

1908 Nationale Währungskommission der USA

Nationale Währungskommission der USA (1908)

Ein Jahr nach dem Zusammenbruch des Finanztrust Knickerbocker am 22.11.1907 in New York berief der Amerikanische Kongreß eine Nationale Währungskommission ein. Vorsitzender der Kommission war der republikanische Senator Nelson Aldrich aus Rhode Island. Nach ausgiebigen Reisen zur Bank of England und der Deutschen Reichsbank, legte die Aldrich-Kommission einen Plan vor, der vom Kongreß 1912 zwar noch abgelehnt, mit Gründung der FED im Jahre 1913 aber doch noch umgesetzt wurde.

*„Von der Aldrich-Kommission wurden 24 Bände veröffentlicht, eine Definition des Geldes war jedoch nirgendwo zu finden.“
Zarlenga, S. 389*

„Die National Monetary Commission (unter Vorsitz von Senator N.W. Aldrich) hielt eine Gelddefinition überhaupt nicht für notwendig.“ Zarlenga, S. 403